

6. Berichte der Ausschüsse und der Bürgermeisterin
7. Jahresrechnung 2017 BRODE/BV/013/2018
8. Stellungnahme zum Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Plön für die Jahre 2012 - 2016 BRODE/BV/014/2018
9. Genehmigung und Beschlussfassung über das vorliegende Innenbereichsgutachten der Gemeinde Brodersdorf in seiner Endfassung vom 15.02.2018
10. Lärminderungsplanung nach dem Sechsten Teil des Bundesimmisionsschutzgesetzes (Überprüfung) BRODE/BV/012/2017
11. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungen oder Ergänzungen werden nicht für die Tagesordnung beantragt.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Bürgermeisterin lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.12.2017

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift.

TO-Punkt 6: Berichte der Ausschüsse und der Bürgermeisterin

Frau Vera Jacobsen berichtet, dass der Jugend- und Kulturausschuss einen neuen Veranstaltungskalender erstellt hat.

Herr Harder verweist für den Finanzausschuss auf den kommenden Tagesordnungspunkt.

Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses, Herr Mülder von Guerard, kündigt eine Begehung der Straßen und Wege für den kommenden Samstag an. Herr Bartelt wird vordem einige geschädigte Stellen im Ort mit Kies auffüllen.

Weitere Inhalte der letzten Ausschusssitzung werden in den folgenden Tagesordnungspunkten behandelt.

Frau Mews informiert über das Sonderprogramm „Feuerwehrgerätehäuser“ vom Land, welches in den Jahren 2019 und 2020 insgesamt 6 Millionen Euro für die Kommunen bereit stellt. Die Förderrichtlinien sollen in den nächsten Monaten erarbeitet werden.

Die Gemeinde Prasdorf wünscht sich in Probsteierhagen einen anderen Bahnhaltepunkt als den beschlossenen. Die Gemeindevertreter sehen hier das Planungsrecht bei der Gemeinde Probsteierhagen und wollen sich zu dieser Diskussion nicht äußern.

Die Vermarktung des geplanten Glasfasernetzes des Breitbandzweckverbandes läuft in einem Teilgebiet des Amtsbereiches nach Ostern an. Den genauen Starttermin für Brodersdorf erfährt Frau Mews voraussichtlich Anfang April.

Die konstituierende Sitzung der nächsten Gemeindevertretung in Brodersdorf soll am Mittwoch, den 13. Juni 2018 um 19.30 Uhr, stattfinden.

**TO-Punkt 7: Jahresrechnung 2017
Vorlage: BRODE/BV/013/2018**

Der Finanzausschuss hat einzelne Rechnungen und Positionen der Jahresrechnung geprüft. Die Gemeinde Brodersdorf ist bereits seit dem Jahr 2016 schuldenfrei. So konnte für 2017 eine Erhöhung der Rücklage erfolgen. Die allgemeine Rücklage weist nun einen Stand von 82.406,18 € aus. Die Jahresrechnung 2017 beinhaltet über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 27.403,63 €.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2017. Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 27.403,63 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Stellungnahme zum Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Plön für die Jahre 2012 - 2016
Vorlage: BRODE/BV/014/2018**

Frau Mews erläutert einzelne Posten im Abschlussbericht über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Brodersdorf für die Jahre 2012 – 2016 des Gemeindeprüfungsamtes. Es entspinnt sich eine kurze Diskussion zu der These, den gemeindlichen Winterdienst einzustellen. Die Mehrheit der Gemeindevertreter spricht sich aber trotz der Räum- und Streupflicht der Bürger für den zusätzlichen gemeindlichen Winterdienst aus.

Das Gemeindeprüfungsamt bemängelt die Unterschreitung der Mindestsätze der Realsteuern. Auch die Hundesteuer sowie die Gebührensätze der Freiwilligen Feuerwehr sollten erhöht werden.

Bei der nachfolgenden Beratung der Stellungnahme des Amtes Probstei über den Prüfbericht der Gemeinde Brodersdorf gibt es durchaus unterschiedliche Auffassungen. So ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, sich der vorgelegten Stellungnahme der Verwaltung anzuschließen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 3	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Genehmigung und Beschlussfassung über das vorliegende Innenbereichsgutachten der Gemeinde Brodersdorf in seiner Endfassung vom 15.02.2018

Frau Mews verteilt die Korrekturen zum Erläuterungsbericht der Innenbereichserhebung (als Anlage zum Protokoll).

1. Auf der Seite 7 wird im Punkt 8 im letzten Satz des ersten Absatzes das Wort „ist“ durch „wäre“ ersetzt: *Hierfür wäre eine Änderung des Bebauungsplanes notwendig.*
2. In der Planzeichnung wird das Grundstück 10 nun vollständig in Blau dargestellt.
3. Auch auf der Seite 31 des Flächenkatasters wird dieser Fehler im Grundstück 10 korrigiert.
4. Neben der gleichen farblichen Korrektur des Grundstücks 10 wird auf der Seite 34 für die Fläche Nr. 11 zudem das Kreuz bei „Lage im Außenbereich“ gesetzt anstelle von „Lage im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes“.
5. Die potentielle Siedlungsentwicklung der Gemeinde Brodersdorf wird im Teil A – Innenbereichspotentiale wie folgt geändert:
 - Baulücken gem. § 34 BauGB oder Bebauungsplan gem. § 30 Bau GB (in WE)
 - NEU: 20
 - 10 ca. 4.530 m² Gem. Bebauungsplan
 - NEU: 12
 - Entwicklungsmöglichkeiten

– NEU: 21

6. In der Anlage 2 der Kartendarstellung Eigentümerbefragung wird ebenfalls die Fläche 10 korrigiert.

Herr Mülder von Guerard informiert die Anwesenden über seine Teilnahme an der Veranstaltung „Wohnungsnachfrage und Flächenangebote im Ordnungsraum Kiel – Chancen und Herausforderungen für Siedlungsschwerpunkte“, in der u.a. ein erster Entwurf für den neuen Landesentwicklungs- und Regionalplan vorgestellt wurde. Das Innenbereichsgutachten für die Gemeinde Brodersdorf bietet auch hier eine gute Grundlage für weitere Planungen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden, im Bereich der Flächen 10 und 11, sowie im Fazit und in der potentiellen Siedlungsentwicklung korrigierten, Innenbereichsgutachten zu.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Lärminderungsplanung nach dem Sechsten Teil des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Überprüfung)
Vorlage: BRODE/BV/012/2017**

Die Gemeinde Brodersdorf ist verpflichtet, den Lärmaktionsplan mindestens alle fünf Jahre zu überprüfen und ggf. zu überarbeiten. Fristgemäß ergeht daher folgender Beschluss:

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt den in der Anlage zur Verwaltungsvorlage BRODE/BV/012/2017 befindlichen Entwurf eines Aktionsplanes (Überprüfung nach § 47 d Abs. 5 BImSchG) und bestimmt diesen mitsamt Begründung zur öffentlichen Auslegung in entsprechender Anwendung des § 3 Abs. 2 BauGB.

2. Auf die Beteiligung von Behörden und Trägern sonstiger öffentlicher Belange wird in Ermanglung einer erkennbaren Betroffenheit verzichtet.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Trotz eines erneuten dringenden Appells melden sich keine weiteren Sitzungsteilnehmer als Wahlhelfer für die Kommunalwahl am 06. Mai 2018.

Zudem werden auch noch Schöffen gesucht, die die Gemeinde für die Amtsperiode von 2019 bis 2023 vorschlagen kann. Unterlagen und Informationen hierzu hält Frau Mews für Interessierte bereit.

Für die Flüchtlinge aus Eritrea, die zur Zeit noch in der Dorfstraße wohnen, wird dringend neuer Wohnraum in Brodersdorf oder in der näheren Umgebung gesucht. Zukünftig wird sonst die Einweisung in das Haus der Integration in Schönberg erfolgen müssen, was für die Betroffenen u.a. erhebliche Schwierigkeiten für ihre Arbeitswege bedeutet. Wer ab sofort oder spätestens ab dem 01.08.2018 entsprechenden Wohnraum anbieten kann, möge sich bitte mit Frau Mews in Verbindung setzen.

Wetterbedingt wurde die Müllsammlung im Rahmen der Aktion Saubere Gemeinde auf Samstag, den 14.04.2018, verschoben.

Frau Mews ruft alle Einwohnerinnen und Einwohner auf, unverzüglich – sofern noch nicht geschehen - ihre Straßenreinigungspflicht zu erfüllen und auf den Straßen und Wegen den Streusand und das Salz zu entfernen.

Da es keine weiteren Bekanntgaben oder Anfragen gibt, bedankt sich Frau Mews bei den anwesenden Gästen und schließt die öffentliche Sitzung.

gesehen:

Mews
- Bürgermeisterin -

Jakobi
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -